




# Optiflex 1K

## Dicht- und Klebmasse

<b>Anwendung:</b>	<p><b>Dichtmasse</b> Einkomponentige, organisch vergütete Dichtmasse zur Putzabdichtung im Aussenbereich. Anwendbar auf trockenen, sauberen und tragfähigen Untergründen im erdberührten Bereich gegen nicht drückendes Sickerwasser bis max. 5 cm über Terrain.</p> <p><b>Klebmasse</b> Zum Kleben von Perimeterdämmplatten aus expandiertem und extrudiertem Polystyrol im erdberührenden und Sockelbereich auf sauberen, trockenen und tragfähigen Untergründen.</p>
-------------------	---

<b>Eigenschaften:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Feuchtigkeitsschutzbeschichtung</li> <li>• Überstreichbar</li> <li>• Fertigmaterial zum Anmischen</li> <li>• Schutz von Erdberührung</li> </ul>
-----------------------	--

<b>Verarbeitung:</b>	      
----------------------	--

Technische Daten:	
Art.-Nr.	2000958588
Verpackungsart	
Einheit pro Palette	40 EH/Pal.
Menge pro Einheit	20 kg/EH
Körnung	0 - 0,4 mm
Wasserzugabe	ca. 4,2 l/Sack
Verbrauch	ca. 1,2 kg/m <sup>2</sup> /mm Kleben: 5–6 kg/m <sup>2</sup> Beschichten ca. 3 mm: ca. 3,6 kg/m <sup>2</sup>
Verarbeitungszeit	ca. 150 min

<b>Zusammensetzung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bindemittel: Zement, Dispersion</li> <li>• Zuschlagstoffe: Quarzsande</li> </ul>
-------------------------	---

<b>Grundlagen:</b>	<p>Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verbandes SMGV, unter anderem das Merkblatt Nr. 72 «Projektierung und Ausführung von Aussenputzen und der verputzten Aussenwärmedämmung im Sockelbereich», die Norm SIA 243 «Verputzte Aussenwärmedämmung», die Fachinformation «FIXITherm Wärmedämmverbund-System WDVS» sowie die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.</p>
--------------------	---

<b>Verarbeitung:</b>	<p><b>Mischen:</b> Mit langsam laufendem Rührwerk knollenfrei und homogen vermischen.</p> <p><b>Beschichtung im Perimeterbereich</b> Die Masse wird 2-lagig als äusserste Schicht auf das Putzsystem aufgebracht. Die 1. Lage mit der Traufel 1–2 mm dick auftragen und antrocknen lassen. Die 2. Lage wird ebenfalls ca. 1–2 mm dick aufgetragen und geglättet. Feuchtigkeitsschutzbeschichtung max. 5 cm über fertiger Terrainlinie und mind. 10 cm auf die Grundmauer oder Perimeterdämmung führen.</p> <p><b>Kleben</b> Der Kleberauftrag auf Perimeterdämmplatten im Sockelbereich erfolgt vollflächig mit der Zahntraufel oder bei unebenem Traggrund im Rand-/Streifenverfahren (≥ 40 % Klebefläche). Die Platten werden eben, im Verband und satt gestossen verlegt.</p> <p><b>Reinigung der Werkzeuge</b> Sofort nach dem Gebrauch mit Wasser waschen.</p>
----------------------	---

<b>Nachbehandlung:</b>	<p>Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind Massnahmen zum Schutz der noch frischen Beschichtung erforderlich (Beschattung, Schlagregenschutz etc.).</p>
------------------------	--



# Optiflex 1K

## Dicht- und Klebmasse

<b>Lagerung:</b>	Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 6 Monate lagerfähig. Das Abbindeverhalten kann sich nach Überschreiten der mind. Lagerfähigkeit verändern.
<b>Besondere Hinweise:</b>	Nicht unter +5 °C und über +30 °C (Luft und Untergrund) verarbeiten. Ansteifendes Material nicht mehr verarbeiten oder verdünnen. Nicht geeignet gegen saures und aggressives Wasser. Nicht auf Gips-, Holz- oder Metallwerkstoffe verwenden. Nicht auf hinterfeuchtete Untergründe auftragen. Vor Beschädigung im Terrainbereich z.B. mit Noppenfolien schützen.
<b>Allgemeine Bestimmungen:</b>	Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.